




Siemens unterzeichnet Vereinbarungen über Infrastrukturprojekte mit russischen Partnern

Siemens unterzeichnet Vereinbarungen über Infrastrukturprojekte mit russischen Partnern
Während der 14. deutsch-russischen Regierungskonsultationen in Moskau zwischen Bundeskanzlerin Angela Merkel und Russlands Staatspräsident Wladimir Putin unterzeichnete Siemens mehrere Vereinbarungen über Infrastrukturprojekte mit russischen Partnern. "Russland ist ein sehr wichtiger Markt für Siemens. Mit unserem umfassenden Portfolio von innovativen und umweltfreundlichen Produkten und Lösungen sind wir ein zuverlässiger Partner für die Modernisierung der Infrastruktur in Russland", sagte Peter Löscher, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG. Die Russische Staatsbahn RZD, die Sinara-Gruppe und Siemens vereinbarten in einer Absichtserklärung die Lieferung weiterer Elektro-Lokomotiven. Aufgrund der positiven Erfahrungen mit den bereits laufenden Lokomotiven des Typs "Granit 2ES10" will die RZD nun insgesamt 675 Elektro-Lokomotiven für den Frachtverkehr bei LLC Ural Locomotives zwischen 2016 und 2020 bestellen. LLC Ural Locomotives ist ein Gemeinschaftsunternehmen von Sinara und Siemens. Siemens vereinbarte auch eine Kooperation mit dem russischen Stromnetzbetreiber Federal Grid Company zur gemeinsamen Entwicklung moderner Fertigungsanlagen für Hochspannungstechnik. Die Partner einigten sich über grundlegende Eckpunkte für die langfristige Lieferung von 110 kV- und 220 kV Transformatoren. Siemens Transformers LLC soll entsprechende Produktionskapazitäten vorhalten, um den jährlichen Bedarf von Federal Grid decken zu können. Für 2013 wird mit einem Bedarf von 3000 MVA und für 2014 bis 2017 von jährlich 5000 MVA gerechnet. Außerdem hat Siemens eine Absichtserklärung mit dem Maschinenbau-Unternehmen Uralvagonzavod unterzeichnet. Das Abkommen legt Rahmenbedingungen für eine Zusammenarbeit bei der Einführung eines Produktlebenszyklusmanagement (PLM)-Konzepts bei Uralvagonzavod fest. Dabei geht es um die Modernisierung der Produktion und die Einführung neuer Software-Lösungen von Siemens. Außerdem will Uralvagonzavod seine Geschäfts- und Produktentwicklungsprozesse mit Hilfe von Siemens-Lösungen modernisieren. Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie, Energie sowie im Gesundheitssektor tätig und liefert Infrastrukturösungen, insbesondere für Städte und urbane Ballungsräume. Siemens steht seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Rund 40 Prozent des Konzernumsatzes entfallen auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2012 endete, auf fortgeführter Basis einen Umsatz von 78,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,2 Milliarden Euro. Ende September 2012 hatte das Unternehmen auf dieser fortgeführten Basis weltweit rund 370.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com. Siemens AG Wittelsbacherplatz 2 80333 München Deutschland Telefon: +49 (89) 636 0 Telefax: +49 89 636-52 000 Mail: contact@siemens.com URL: <http://www.siemens.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_514383

Pressekontakt

Siemens AG

80333 München

siemens.de
contact@siemens.com

Firmenkontakt

Siemens AG

80333 München

siemens.de
contact@siemens.com

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical and Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.